



Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung am 15.03.2022 – Auszug aus Drucksache 18/21882 –

Frage Nummer 66 mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung

Abgeordneter
**Florian
Siekmann**
(BÜNDNIS
90/DIE GRÜ-
NEN)

Ich frage die Staatsregierung, ist es zutreffend, dass Ministerpräsident Dr. Markus Söder am 31. März 2020 eine SMS mit dem Inhalt „Müsst ihr nehmen, Scheuer muss das garantieren!“ an Staatssekretär Gerhard Eck versandte, wurde in der Folge ein Vertrag mit der Firma F&E Protective entgegen der fachlichen Haltung im Staatsministerium für Gesundheit und Pflege abgeschlossen und bestand die Staatskanzlei auf Weisung von Staatsminister Dr. Florian Herrmann auf den Abschluss dieses Vertrags?

Antwort des Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege

Das Staatsministerium für Gesundheit und Pflege (StMGP) war dringend mit Blick auf den extrem hohen Bedarf an Masken für Alten- und Pflegeheime, Krankenhäuser und viele weitere Bedarfsträger in Bayern auf eine möglichst rasche Lieferung angewiesen. Zur Absicherung wurde ausdrücklich neben dem Lieferzeitpunkt die Erfüllung konkret beschriebener Standards als Pflicht des Verkäufers in den abgeschlossenen Kaufvertrag aufgenommen, verbunden mit entsprechenden Gewährleistungsrechten für den Freistaat.

Die von der Fragestellung angesprochene Kommunikation liegt dem StMGP nicht vor, sondern wird in den Unterlagen erwähnt.

Staatsminister Dr. Florian Herrmann setzte sich in Wahrnehmung seiner Verantwortung als Leiter des Krisenstabs und unter dem Eindruck der dramatischen Notlage dafür ein, der Beschaffungsmöglichkeit nachzugehen.

Im Übrigen wird auf die Schriftliche Anfrage des MdL Christian Klingen vom 10. September 2021, Drs. 18/17548, verwiesen.